

Aindlinger

Marktbote



Mitteilungsblatt des Marktes Aindling

mit den Ortsteilen Arnhofen, Binnenbach, Edenhausen, Eisingersdorf,
Gaulzhofen, Hausen, Neßlach, Pichl, Stotzard und Weichenberg

Nr. 112

März 2025
29. Jahrgang





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger



endlich steht der Frühling wieder vor der Tür! Die Tage werden länger, die Temperaturen steigen, unsere Gärten erwachen zu neuem Leben und die Natur zeigt sich in voller Pracht. Diese Jahreszeit bringt nicht nur

frische Farben und blühende Blumen, sondern auch eine Vielzahl von Aktivitäten und Veranstaltungen, die von unseren engagierten Vereinen organisiert werden. Ich lade Sie herzlich ein, an diesen Aktionen teilzunehmen und das Gemeinschaftsleben in unserer Gemeinde zu bereichern. Es ist eine wunderbare Gelegenheit, neue Bekanntschaften zu schließen und alte Freundschaften zu pflegen.

In der politischen Landschaft hat sich ebenfalls einiges getan. Die Bundestagswahl hat zu einem neuen Regierungsteam geführt, das nun vor der Herausforderung steht, die drängenden Themen unseres Landes anzugehen. Es liegt viel Arbeit vor uns, und ich bin zuversichtlich, dass die neue Regierung mit frischem Elan und neuen Ideen an die Aufgaben herangehen wird.

Gleichzeitig müssen wir uns den wirtschaftlichen Herausforderungen stellen, die Europa derzeit belasten. Die Situation ist komplex, und die Entwicklungen in den USA bringen zusätzliche Unsicherheiten mit sich. Es ist wichtig, dass wir als Gemeinschaft zusammenhalten und uns gegenseitig unterstützen, um diese schwierigen Zeiten zu meistern.

Lassen Sie uns den Frühling nutzen, um neue Hoffnung und Zuversicht zu schöpfen. Ich wünsche Ihnen allen eine schöne und erlebnisreiche Frühlingszeit!

Herzliche Grüße,

Gertrud Hitzler
Erste Bürgermeisterin

Impressum

Aindlinger Marktbote

Ausgabe März 2025

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Herausgeber

Markt Aindling

Erste Bürgermeisterin Gertrud Hitzler

Marktplatz 1, 86447 Aindling | Telefon: 0 82 37 96 07 0

E-Mail: info@aindling.de | Internet: www.aindling.de

Layout und Gestaltung

Robert Heim

marktbote@sv-aindling.de

Druck und Anzeigenverwaltung

Pixelpapier | Robert Heim

Oberer Stadtweg 18, 86391 Stadtbergen

Tel. 0173 6605260 | Email: robert.heim@pixelpapier.de

Hinweis

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Autoren sind im Sinne des Presserechts für den Inhalt selbst verantwortlich. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Beiträge zu kürzen und zu bearbeiten. Der Nachdruck von Textbeiträgen ist gegen Quellenfreigabe und Belegexemplar kostenfrei gestattet. Die Nutzung von Fotos nur nach Rücksprache mit dem Markt Aindling.



Mikrozensus 2025 startet



Der Mikrozensus ist eine jährliche Haushaltsbefragung, die in Bayern und im restlichen Deutschland

durchgeführt wird, um Daten über die wirtschaftliche und soziale Situation der Bevölkerung zu sammeln. In Bayern sind etwa 130.000 Personen aus ungefähr 60.000 Haushalten zur Teilnahme verpflichtet.

Die Auswahl der Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, und die Befragung wird entweder als Telefoninterview oder online durchgeführt. Die Teilnahme am Mikrozensus ist gesetzlich verpflichtend, da die gesammelten Daten eine wichtige Grundlage für politische Entscheidungen bilden. Im Unterschied zum Zensus, der alle zehn Jahre stattfindet und eine umfassende Bestandsaufnahme der Bevölkerung darstellt, ist der Mikrozensus eine kleinere, jährlich durchgeführte Erhebung, die sich auf die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung konzentriert.

Im Mikrozensus werden verschiedene Daten zu den folgenden Themenbereichen abgefragt:

- Persönliche Angaben und Haushalt
- Bildung und Erwerbstätigkeit
- Einkommen und Lebensbedingungen
- Gesundheit, Pflege und Kinderbetreuung
- Freizeitverhalten

Mit der Teilnahme tragen sie dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche, qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Text: Bayerisches Landesamt für Statistik

Umgang mit Fundtieren

Vertrag mit dem Tierheim Augsburg



Wir dürfen Sie darauf hinweisen, dass, sollten Sie auf eine Fundkatze stoßen, diese ausschließlich im Tierheim Augsburg abzugeben ist.

Die Kontaktdaten sind

Tierschutzverein Augsburg und Umgebung e.V.
Holzbachstr. 4 C,
86152 Augsburg
Tel. 0821 455 2900

Dort wird die Katze tierärztlich erstversorgt und soweit erforderlich auch die tierärztliche Behandlung veranlasst. Eine Chipprüfung erfolgt dort ebenfalls.

Die Abgabe von Fundkatzen ist täglich von 0.00 Uhr – 24.00 Uhr möglich! Zwischen 07.30 Uhr und 17.00 Uhr ist täglich, auch an Feiertagen, Fachpersonal im Tierheim anwesend.

Außerhalb dieser Zeiten können verletzte Tiere zum Überweisungszentrum der Kleintierspezialisten Augsburg, Max-Moser-Metzger-Str. 9, 86157 Augsburg gebracht werden.

Außerdem können Tiere an das Tor zum Tierheim gebracht werden, wo sie von der Wach- und Schließgesellschaft entgegengenommen und versorgt werden. Eine vorherige telefonische Ankündigung unter der Nr. 0170 2679867 ist empfehlenswert.

Um Missverständnisse zu vermeiden empfehlen wir jedoch, vorher in der Nachbarschaft zu erfragen, wem und wohin das aufgefundene Tier gehört.

Text: Monika Barl

(Bürgeramt, Gewerbeamt und Ordnungsamt)

Bei Versicherungen wollen Sie klare Verhältnisse. Und einen zuverlässigen Partner an Ihrer Seite.

Maßstäbe / neu definiert 

Martin Schreier · Hauptvertretung der AXA Versicherung AG
Peter-Sengl-Str. 28 · 86447 Aindling · Tel. 0 82 37 / 96 23 00
Fax 0 82 37 / 96 23 02 · E-Mail: martin.schreier@axa.de

Schnelle Hilfe nach einem Unfall

Wir erstellen seit **30 Jahren** Gutachten für
Landmaschinen · Schlepper · Mähdrescher · Anhänger
Kraftfahrzeuge · PKW · LKW · Motorräder · E-Räder
Sichern Sie sich Ihre **Schadensansprüche** durch ein

UNFALL-GUTACHTEN

vom Kfz-Sachverständigen-Büro

Josef Settele

Schmiede-/Landmaschinen-/Kfz-Meister
Schloßstraße 7 · 86447 Gaulzhofen (Markt Aindling)
Telefon 0 82 07/80 35 · Telefax 84 84 · E-Mail: josef.settele@gmx.de



Vorbereitungsmaßnahmen Blackout

Leuchtturmwochen im Rathaus



Über die lokale Presse, den Aindlinger Marktboten und auch auf den Bürgerversammlungen wurde in der jüngeren Vergangenheit immer wieder über das Thema „Blackout“ und die

zur Bewältigung einer derartigen Katastrophenlage ins Leben gerufenen „Leuchttürme“ berichtet.

Ein Leuchtturm soll im Falle eines flächendeckenden Stromausfalles als Erstanlaufstelle für hilfsbedürftige Bürger und zum Informationsaustausch untereinander dienen. Wir möchten Sie einladen, sich selbst ein Bild von einem solchen Leuchtturm zu machen. Seit Ende Februar haben wir ein Muster im Foyer unseres Rathauses aufgebaut.



Infowand zur Leuchtturm-Ausstellung im Rathaus

Kommen Sie zu unseren Öffnungszeiten gerne vorbei, um sich nähere Informationen zu den Aufgaben eines solchen Leuchtturms einzuholen. Wir haben darüber hinaus auch weitere interessante Informationen zum Thema „flächen-deckender Stromausfall“ für Sie ausgestellt.

So können Sie sich z.B. auch einen genauen Überblick darüber verschaffen, welche Lebensmittel und weitere Utensilien Sie bei sich zu Hause dauerhaft bevorraten sollten.

Denken Sie daran: Im Ernstfall finden Sie unsere Leuchttürme hier:



Aindling
Grundschule
Schulstraße 21,
86447 Aindling



Stotzard
Gemeinschaftshaus
Hausener Straße 12,
86447 Aindling



Pichl
Feuerwehrhaus
V.-Schaezler-Straße 21,
86447 Aindling

Wo erhalten Sie weitere Informationen?

Einen umfangreichen „Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen“ finden Sie beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe unter www.bbk.bund.de.

Sie haben noch Fragen?

Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Außerdem suchen wir immer noch freiwillige Helfer, die uns bei einem Blackout in den Leuchttürmen ehrenamtlich unterstützen.

Verwaltungsgemeinschaft Aindling

Marktplatz 1, 86447 Aindling

Telefon: 08237/9607-0



Mayr MTL GmbH
Heizung | Sanitär | Lüftung

Marktanger 7
86447 Aindling
Telefon: 08237 891
info@heizung-mayr.com

Meisterbetrieb
des Maler- und Lackiererhandwerks

DOHL

GMBH

Marktanger 5
86447 Aindling
Tel.: 08237 / 959117
Fax : 08237 / 959118
www.dohl-gmbh.de
info@dohl-gmbh.de

Fassadengestaltungen
Fassadendämmungen
Fassadensanierungen
eigenes Gerüst

Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
dekorative Raumgestaltungen
exclusive Wandtechniken
Bodenbelagsarbeiten
Trockenausbau

DIE MALER
LEIDENSCHAFT FÜR FARBE.



Bürgermedaille für Anni Neukäufer



Frau Anni Neukäufer spielt seit 50 Jahren Orgel und leitet seit 40 Jahren den Kirchenchor in Stotzard.



daille in Bronze verliehen.

Für dieses außergewöhnliche ehrenamtliche Engagement im kulturellen Bereich, weit über die Grenzen der Marktgemeinde hinaus, wurde ihr die Bürgermedaille in Bronze verliehen.

Text: Gertrud Hitzler

Bilder: Josef Abt

30 Jahre Mesner

Jubiläum für Erwin Friedel



Herr Erwin Friedel ist seit 30 Jahren Mesner und bekam daher eine Urkunde von Frau Bianca Hajtschek überreicht. Seine „Mädels“ aus dem Kindergarten St. Martin gestalteten die Ehrenkette zu diesem Jubiläum.

Text und Bild: Gertrud Hitzler

Jubilare und Geburtstage

Ihren 80. Geburtstag feierten

Erna Maria Pfaffenzeller, Edenhausen
Roswitha Siegel, Aindling
Angela Konert, Aindling

Ihren 85. Geburtstag feierten

Katharina Jäger, Aindling
Ehrenfried Franz Unger, Aindling
Paulus Benkart, Aindling-Stotzard
Elisabeth Christa Weiß, Aindling
Hans Paula, Aindling

Erna Pfaffenzeller

Unsere 80jährige Erna Pfaffenzeller aus Edenhausen hat am 04.12.2024 Geburtstag gefeiert.



Metzgerei
Heinrich



**aktiv
markt**

**Metzgerei
Wilhelm Heinrich**
Aindling, Hauptstr. 16

INNENAUSBAU

fischer GmbH

86447 TODTENWEIS
HAUPTSTRASSE 23
TEL. 0 82 37/96 19-0
FAX 0 82 37/96 19-55



K O B E L
EMPOWERMENT

*Prozessoptimierung,
die sich auszahlt.*



Mit klaren Schritten und einer Mischung aus Problemlösung und effizienten Routinen zum organisierten Büro.
QR-Code scannen und kostenloses Erstgespräch vereinbaren.

ANNEMARIE KOBEL · Mobil/☎ +49 176 63351748 · www.kobelnet.de



Marktbücherei Aindling



Die Bücherei Aindling feiert 2025 ein besonderes Jubiläum. Seit drei Jahrzehnten ist sie kultureller Mittelpunkt und Treffpunkt für Bücherfreunde. Was einst klein begann, hat sich dank des Engagements zahlreicher Ehrenamtlicher zu einer lebendigen Institution entwickelt. Einige der Mitarbeiterinnen begleiten die Bücherei seit ihrer Gründung und haben ihre Entwicklung über die Jahrzehnte aktiv mitgestaltet.

2024 in Zahlen

Auch das vergangene Jahr war ein voller Erfolg. Die Bücherei erweiterte ihren Bestand um 1.324 neue Medien, während 899 veraltete Titel aussortiert wurden. Die 24.086 Entleihungen belegen die anhaltende Nachfrage und 176 Neuanmeldungen zeigen, dass das Interesse an der Bücherei ungebrochen ist. Insgesamt nutzen derzeit 640 aktive Leserinnen und Leser, darunter auch Onleihe-Nutzer, das vielfältige Angebot.

Das Jahr 2025 brachte bedeutende Veränderungen mit sich. Die Gemeinde Aindling übernahm zum Jahresbeginn 2025 vollständig die Trägerschaft der Bücherei.

Damit einher ging auch eine offizielle Umbenennung. Aus der Pfarr- und Gemeindebücherei Aindling wurde die Marktbücherei Aindling. Die enge Zusammenarbeit mit der Gemeinde als Träger sowie der Pfarrei, die weiterhin als Förderer aktiv bleibt, sichert die Zukunft der Bücherei und ermöglicht eine stabile Basis für kommende Jahre.

Neue Gebührenordnung

Mit der neuen Trägerschaft tritt auch eine geänderte Gebührenordnung in Kraft. Ab sofort sind die Jahresgebühren direkt in der Bücherei in bar für ein Jahr zu entrichten. Überweisungen oder Abbuchungen sind nicht mehr möglich.

Die neuen Gebühren lauten:

- Jahresgebühr für Volljährige: 10,00 €
- Jahresgebühr für Minderjährige: 8,00 €
- Jahresgebühr für Familien: 12,00 €

Die bisherigen Büchereiausweise behalten ihre Gültigkeit. Alle wichtigen Informationen zum Datenschutz und zur Benutzerordnung in einer gesonderten Anlage ausgehängt und jederzeit einsehbar.

Jubiläumsjahr 2025

Im Jubiläumsjahr 2025 erwartet die Besucherinnen und Besucher eine Vielzahl besonderer Veranstaltungen. Ein Höhepunkt ist die „Lange Nacht der Bibliotheken“ am 4. April 2025, bei der das Jubiläum gemeinsam mit den Leserinnen und Lesern festlich begangen wird.

Text: Antonia Sofie Huber



Medienausleihe rund um die Uhr!

Nutzen Sie die „onleihe Leo-Sued“. Die Nutzung des neuen Angebotes ist für alle Leser und Leserinnen mit gültigem Büchereiausweis möglich. Die Hinweise zur Nutzung finden sie auf unserer Homepage: www.buecherei-aindling.de





Martin Muser: Manchmal muss man einfach verduften



Mit dem Traktor nach Berlin! Kannawoniwaseini! Da fährt Finn zum ersten Mal alleine mit dem Zug nach Berlin und wird prompt beklaut. Zu allem Übel schmeißt ihn dann noch der Schaffner raus, mitten im Nirgendwo. Aber so lernt Finn Jola kennen, die immer einen flotten Spruch

draufhat und weiß, wie man auf eigene Faust in die »Tziti« kommt. Eine abenteuerliche Reise durch die Walachei beginnt, auf der die beiden einen Traktor kapern, im Wald übernachten, einem echten Wolf begegnen, Finns Rucksack zurückerobern und richtig dicke Freunde werden.

Heike Abidi: Eine wahre Freundin ist wie ein BH



Warum Freundinnen das Leben so viel bunter, schöner und aufregender machen. Ohne sie wären wir verloren! Eine Freundin ist Ratgeberin, Vertraute, Lieblingsmensch. Ehrlichste Kritikerin und beste Gesprächspartnerin. Mit ihr können wir lachen und weinen, nächtelang quasseln oder gemeinsam schweigen. Egal, wie sich

die Lebensumstände ändern mögen, Freundinnen sind einfach unverzichtbar, und zwar vom Kindergarten bis zum Seniorenstammtisch. Sie machen das Leben schöner, bunter und aufregender. Okay, manchmal auch verrückter, turbulenter und nervenzehrender, aber nie langweiliger. Wie schön, dass es sie gibt! Zum Schmunzeln, Schmökern und Schenken: Das perfekte Buch für all die wunderbaren Frauen in unserem Leben!

Gabor Steingart: Leben im Zeitalter der Überforderung



Konflikte und Komplexität überfordern unsere Institutionen und Politiker. Ein aggressiver Finanzkapitalismus zehrt die Wirtschaft aus, die tragende Mitte unserer Gesellschaft wird immer weiter ausgehöhlt. Warum wir trotzdem nicht verzweifeln müssen und wie wir im Zeitalter der Überforderung gut leben können. Das

neue Buch von Gabor Steingart bietet beides: schonungslose Analyse und Hoffnung auf eine Zukunft, die wieder Zuversicht verdient.

Ulrich Janßen: Die Kinder-Uni Forscher erklären die Rätsel der Welt



Wer sich nicht abgewöhnen will, »Warum?« zu fragen, für den ist Die Kinder-Uni eine unterhaltsame und gelehrte Wissensreihe. Hier findet man verständliche Antworten auf Probleme, die manche Forscher ein ganzes Leben lang beschäftigen.

Fundiert, leicht verständlich und zauberhaft illustriert wird grundlegendes Wissen zu verschiedenen Themenbereichen vermittelt. So macht Lernen Spaß!

Claire Gratias: Hör auf zu lesen!



Bücher sind Horatios große Leidenschaft. Die kleine Ratte liest immer und überall und ihr Berufswunsch steht fest: »Ich werde Leseratte! Seine Eltern aber wollen ihr verträumtes Söhnchen mit allen Mitteln aus seiner Bücherwelt auf den Boden der Tatsachen holen. Als der Vater eines Tages alle Bücher aus dem Haus verbannt, ist Horatio verzweifelt. Doch dann fasst er einen mutigen Entschluss und kann am Ende sogar seine Eltern von der Magie des Lesens überzeugen.

»Hör auf zu lesen! ist ein bezauberndes Buch über die Kraft wahrer Leidenschaft; liebevoll illustriert für kleine und große Leseratten.

Wir nehmen uns
Zeit für Sie!
vereinbaren Sie einen
Termin zur individuellen
Beratung.

Hauptstraße 6+8
86447 Aindling



08237-95 95 777
0176-255 255 04



Meister
KOBEL
A U G E N O P T I K

TOBIAS KOBEL
INHABER

STAATL. GEPR. AUGENOPTIKER &
AUGENOPTIKERMEISTER





April 2025				
Datum	Wer?	Was?	Wo?	Wann?
So, 06.04.2025	Musikverein Aindling	Frühjahrskonzert	Turnhalle Mittelschule Aindling	nachmittags
Do, 10.04.2025	Frauenbund Stotzard	Palmbuschenbinden	Pfarrheim Stotzard	
Sa, 12.04.2025	KAB Aindling	Verkauf Palmbuschen	Pfarrkirche Aindling	18:30 Uhr
So, 13.04.2025	KAB Aindling	Verkauf Palmbuschen	Pfarrkirche Aindling	10:00 Uhr
Mo, 14.04.2025	KAB Aindling	Kaffee-Treff	Gaststätte Moosbräu Aindling	15:00 Uhr
Do, 17.04.2025	DJK Stotzard	Schafkopfturnier		19:30 Uhr
Do, 17.04.2025	Frauenbund Stotzard	Betstunde	Kirche St. Peter Stotzard	
Fr, 18.04.2025	Fischereiverein Aindling	Steckerlfischverkauf	Marktplatz Aindling	10:00 Uhr
So, 20.04.2025	KLJB Stotzard	Theater (Kinder- u. Seniorenvorstellung)	Gemeinschaftshaus Stotzard	14:00 Uhr
So, 20.04.2025	KLJB Stotzard	Theater	Gemeinschaftshaus Stotzard	20:00 Uhr
Mo, 21.04.2025	KLJB Stotzard	Theater	Gemeinschaftshaus Stotzard	19:00 Uhr
Fr, 25.04.2025	KLJB Stotzard	Theater	Gemeinschaftshaus Stotzard	20:00 Uhr
Sa, 26.04.2025	DJK Stotzard	Saisoneroöffnung Tennis		13:00 Uhr
Sa, 26.04.2025	KLJB Stotzard	Theater	Gemeinschaftshaus Stotzard	20:00 Uhr
Mai 2025				
Datum	Wer?	Was?	Wo?	Wann?
Do, 01.05.2025	Spätheimkehrer Gaulzhofen SCG	Maibaum Aufstellen	Dorfplatz Gaulzhofen	10:00 Uhr
Sa, 03.05.2025	KAB Aindling	Kreisverbands-Frauenwallfahrt	Kloster Ettal	11:00 Uhr
Sa, 10.05.2025	Wasserwacht Aindling	Radtour		
Mo, 12.05.2025	KAB Aindling	Kaffee-Treff	Gaststätte Moosbräu Aindling	15:00 Uhr
Fr, 16.05.2025	Frauenbund Stotzard	Maiandacht (anschl. Spragelessen)	Kirche St. Peter in Stotzard	
Fr, 16.05.2025	FC Binnenbach	Steckerlfischessen	Gemeinschaftshaus Binnenbach	18:30 Uhr
Sa, 17.05.2025	Stopselclub Eisingersdorf	Lebendkickerturnier	Sportplatz Pichl	10:00 Uhr
Sa, 17.05.2025	FFW Aindling	Tag der offenen Tür (20 Jahre First Resp.)	Feuerwehrhaus Aindling	
So, 18.05.2025	Aindling bewegt sich e.V.	9. Aindlinger Marktlauf	Marktplatz Aindling	7:00-17:00 Uhr
So, 18.05.2025	Fischereiverein Aindling	Königsfischen	Badesee „Sander Seen“	6:00 Uhr
Mi, 21.05.2025	Familienstützpunkt	Außensprechstunde	Rathaus Aindling	9-12:00 Uhr
Sa, 24.05.2025	Kinderhaus St. Martin	50 Jahre Kinderhaus St. Martin	Kinderhaus St. Martin	
So, 25.05.2025	KAB Aindling	Senioren-Nachmittag	Pfarrheim Aindling	14:00 Uhr
Do, 29.05.2025	Partnerschaftskomitee Aindling	Fahrt zur Partnerstadt Avord	Aindling - Avord	29.05.-01.06.
Sa, 31.05.2025	FFW Pichl-Binnenbach	Isarfloßfahrt		
Juni 2025				
Datum	Wer?	Was?	Wo?	Wann?
So, 01.06.2025	Pfarrgemeinderat Aindling	25jähriges Jubiläum, Weißwurstfrühstück	Pfarrkirche Aindling	10:00 Uhr
Mo, 02.06.2025	KAB Aindling	Kaffeetreff	Gaststätte Moosbräu Aindling	15:00 Uhr
Sa, 07.06.2025	DJK Stotzard	Saisonabschlussfeier Fussball		19:00 Uhr
So, 08.06.2025	FFW Aindling	Vereinsausflug für Mitglieder		
Sa, 21.06.2025	Schützenverein Eisingersdorf	Altpapiersammlung		
Sa, 21.06.2025	FC Binnenbach	Dorffest	Gemeinschaftshaus Binnenbach	17:30 Uhr
So, 22.06.2025	Pfarrgemeinderat Aindling	Hochzeitsmesse für Jubelpaare	Pfarrkirche Aindling	10:00 Uhr
Mi, 25.06.2025	Familienstützpunkt	Außensprechstunde	Rathaus Aindling	9-12:00 Uhr
Sa, 28.06.2025	Volksbühne Aindling	25 Jahre Moosbräu	Gaststätte Moosbräu Aindling	
Sa, 28.06.2025	KAB Aindling	Vereinsausflug		
Sa, 28.06.2025	DJK Stotzard	Altpapiersammlung		9:00 Uhr
Sa, 28.06.2025	Fischereiverein Aindling	Nachtfischen	Badesee „Sander Seen“	18:00 Uhr

Wir stellen ein:

Begleitperson m/w/d

Teilzeit - Minijob

Ihre Aufgabe ist es, Menschen mit Behinderung während der Fahrt zur Einrichtung zu betreuen.

Die Fahrten finden 2mal täglich statt (früh und nachmittag).

Sie wohnen im Raum Rehling oder Aindling?

Dann rufen Sie uns doch einfach an.

08251/10 40

Nähere Info's unter www.taxi-aichach.de



TAXI-ZENTRALE
AICHACH Tel. 10 40

CF
PFLASTER
BAU

cf-pflasterbau@outlook.de
0176 32207509



TSV Aindling – Tennisabteilung



Die Saison 2025 der Tennisabteilung startet... mit der Frühjahrsinstandsetzung unserer Plätze, durch den zahlreichen und tatkräftigen Einsatz unserer Mitglieder am:

- Mittwoch, den 12.03.2025 ab 9:00 Uhr
- Freitag, den 14.03.2025 ab 14:00 Uhr
- Samstag, den 15.03.2025 ab 9:00 Uhr



Petra Hörmann und Heidi Pedraza im Einsatz (links) und Jörg Löffler an der Schubkarre (rechts)

Saisoneroöffnung

Sonntag, den 13. April 2025 um 14:00 Uhr



Alles ist nun wieder bereit für das Schleiferlturnier zur Saisoneroöffnung für unsere Mitglieder! Allen, die Tennis einmal ausprobieren möchten, bieten wir ein **kostenloses Schnuppertraining**.

Um besser planen zu können ist eine Anmeldung hilfreich:
E-Mail: gabyfeyh@gmx.de
Telefon: 08237 5565 (Anrufbeantworter)

Text: Gaby Feyh
Bilder: Heidi Pedraza

Dorfgemeinschaft Edenhausen

Die Dorfgemeinschaft Edenhausen ist immer aktiv



Immer wieder trafen sich die Edenhauser und Freunde auf dem Dorfplatz, wo man ein Lagerfeuer entzündete und köstlichen Glühwein zu sich nahm

In der Adventszeit war auf dem Dorfplatz in Edenhausen immer etwas los. Man traf sich zu einem Glühwein oder stand am Lagerfeuer, was sehr gut angenommen wurde. Die Dorfgemeinschaft sammelte auch Spenden für die Aktion „Sternstunden“ des Weihnachtsmarktes der Vereine. Dabei kam eine stattliche Summe zusammen, die an „Sternstunden“ weitergeleitet wird.

Auch für 2025 hat die Dorfgemeinschaft wieder einiges geplant. So soll im März oder April, je nach Wetterlage, ein Backen für die Vereine im Edenhausener Tal stattfinden. Unter Anleitung der Edenhausener Backprofis können die einzelnen Vereine ihr Brot oder ihre Pizza backen.

Ende Mai, am 29.05., gibt es ab 11:00 Uhr Steckerlfisch am Dorfplatz. Am 23.08.2025 findet dann wieder das Sommer- und Weinfest statt. Am 31.10.2025 wird es gruselig, wenn wieder Halloween ansteht. Hier meldet man sich bei Marion Kötzner an. Und im Dezember gibt es wieder einen tollen Christbaum mit Kugeln. Hier kann man gegen eine Spende etwas abschnücken, und dieser Erlös fließt wieder „Sternstunden“ zugute. Also, es wird immer viel los sein auf dem Dorfplatz in Edenhausen!

Text und Bild: Josef Kigle



Praxis für
Naturheilkunde
Anzenhofer

Trad. Naturheilverfahren & Osteopathie
für Säuglinge, Kinder und Erwachsene

www.heilpraktiker-anzenhofer.de

Dorfstraße 40 | 86447 Gaulzhofen | Tel. (08207) 80 94



Ludwig Grammer steht auch mit 75 Jahren an der Spitze des TSV Aindling



Langjährige Weggefährten gratulieren: (von links) Ehrenamtsbeauftragter Toni Stollreiter, Vorstand Veranstaltungen Hedwig Stadlmeier, Präsident Ludwig Grammer.

Ludwig Grammer, eine seit Jahrzehnten herausragende Führungspersönlichkeit des Vereins, begann seine Fußballkarriere in einer schwierigen Zeit für den TSV. 1968, als die Fußballabteilung in die unterste Spielklasse abstieg, befand sich der Verein an einem sportlichen Tiefpunkt. Doch bereits wenige Jahre später, 1975, gehörte Grammer dem Team an, das den Wiederaufstieg in die Bezirksliga schaffte.

Schon im Jahr zuvor, 1974, wurde er unter dem damaligen 1. Vorstand Kaspar Höger zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Diese Konstellation erwies sich für den TSV als Glücksfall, da beide aus dem Bauhandwerk stammten. Unter ihrer Führung begann eine Ära des Erfolgs. Sie planten den Neubau des Vereinsheims am Schlüsselhauser Kreuz, dessen Fertigstellung 1975 zusammen mit dem Aufstieg der Fußballer gefeiert werden konnte. Als Hans Schillinger 1980 nicht mehr als 1. Vorstand kandidierte, übernahm Ludwig Grammer die Vereinsführung, die er bis 1989 innehatte. In seiner Amtszeit konnten auch die Tennisspieler ab Sommer 1980 auf vier neuen Sandplätzen ihrem Sport nachgehen.

Als technischer Leiter war Grammer 1989 für den Bau des neuen Stadions verantwortlich, das im Sommer 1990 eingeweiht wurde. Nach einer schöpferischen Pause kehrte Ludwig Grammer als Vorstand für Anlagen in die nun als Präsidium fungierende TSV-Führungsriege zurück.

Mit seinen bauingenieurlichen Fähigkeiten nahm er den dringend notwendigen Neubau des Sportheims in Angriff. Nach fast dreijähriger Bauzeit erstrahlte das Mammutprojekt 2008 in neuem Glanz.

Nach seinen Vorstands Jahren von 1980 bis 1989 ließ er sich 2011, trotz einiger Skepsis, ein zweites Mal, nun als Präsident, an die Spitze des Vereins wählen. Wenige Monate nach seinem Amtsantritt begann für den TSV die wohl schwerste Krise seit seinem Bestehen; dem Verein

drohte die Insolvenz. Ludwig Grammer, von Natur aus ein Kämpfer, wandte jedoch mit schier unmenschlichen Kräften den Supergau ab. Man kann auch sagen, er ließ sich sein Lebenswerk nicht zerstören. Daher wird die Sportanlage am Schlüsselhauser Kreuz sicherlich für sehr lange Zeit untrennbar mit seinem Namen verbunden bleiben.

Lieber Ludwig, herzlichen Dank für Deine Leistungen. Hoffentlich kannst Du noch lange die Früchte Deiner Arbeit in der TSV-Familie genießen.

Text: Josef Kigle

Bild: Rosemarie Stollreiter

TSV Aindling greift wieder an



Beim TSV Aindling war es zwar in den Monaten Dezember und Januar ruhig aber intern wurden bereits mit vielen Terminen die Weichen fürs Vereinsjahr 2025 und darüber hinaus festgelegt. Außerdem gab es sehr viele Termine um die Spieler der 1. Mannschaft zu

überzeugen, weiter für unseren TSV zu spielen.

So wurden alle drei Trainer der 1. Mannschaft, Florian Fischer, Benny Woltmann (Co-Trainer) und Florian Peischl (TW-Trainer) weiter verpflichtet und auch der Großteil der Mannschaft konnte für die Saison 2025/2026 gehalten werden. Neu hinzu kamen jetzt in der Winterpause mit Antonio Mlakic und Andreas Durner zwei erfahrene und starke Spieler, die uns sicher weiterhelfen werden. Verlassen haben uns Thomas Steinherr und Robin Scheurer.

Des weiteren wurden auch die beiden Trainer unserer 2. Mannschaft bereits für die Saison 2025/2026 fest gemacht. Daniel Huber und Simon Schön machen weiter und wollen versuchen, mit der Mannschaft die Kreisklasse Aichach zu halten und dann langsam weiter aufbauen. Auch hier ha-

ben bereits fast alle Spieler zugesagt, sodass man sich auf die Frühjahrsrunde voll konzentrieren kann.





Neues Ehrenmitglied Anton Stollreiter



Bei der Weihnachtsfeier des Gesamtvereins im vollen Sportheim gab es auch Ehrungen von langjährigen und verdienten Mitgliedern. Leider war nur ein kleiner Teil der zu Ehrenden erschienen, was schade war. Zum neuen Ehrenmitglied

wurde Anton Stollreiter ernannt. Der Anton ist seit seinen Kinderbeinen ein TSVler, spielte bis zum Aufstieg in die Bezirksliga als zwar harter aber fairer Rechtsverteidiger und ist derzeit zuständig als Ehrenamtsbeauftragter beim TSV und mit seiner Frau für die Mitglieder da. Er ist außerdem als Elektriker auf der Sportanlage unterwegs und Donnerstags immer in der Geschäftsstelle um irgendetwas abzuarbeiten. Ein waschechter TSVler und der Beifall zeigte auf, daß der Anton es verdient hat.

Bei der Weihnachtsfeier wurden zahlreiche langjährige und verdiente Mitglieder geehrt



60 Jahre Mitgliedschaft

Von links: Präsident Ludwig Grammer, Xaver Groß, Karl Brugger, Michael Bojko, Anton Stollreiter



50 Jahre Mitgliedschaft

Von links: Präsident Ludwig Grammer, Gottfried Huber, Leni Groß, Martin Leopold, Harry Bittner, Ernestine Gabelsberger, Manfred Paula, Ingrid Huber, Werner Zwetschge, Monika Lindermeir und Helmut Lindermeir.



40 Jahre Mitgliedschaft

Von links: Präsident Ludwig Grammer, Karl Aigner, Helmut Haas und Anton Stollreiter

Starkbierfest der TSV-Fußballer

Am heutigen Samstag, den 22.03.2025 findet am Stadion erstmals ein Starkbierfest der TSV-Fußballer statt, wozu sämtliche Mitglieder, Freunde und alle die kommen wollen, eingeladen sind. Nach den beiden Punktspielen – die 1. Mannschaft spielt ab 14:00 Uhr gegen den TSV Jetzendorf, die 2. Mannschaft ab 16:00 Uhr gegen die DJK Gebenhofen-Anwalting – startet das Starkbierfest ab 17:30 Uhr in der Halle am Stadion. Neben Musik gibt's Starkbier und deftige Brotzeiten sowie auf alle Fälle „Goasnmassen“. Der TSV und die Fußballer würden gerne mit Euch feiern, kommt hoch und besucht uns!

TSV Aindling feiert 2026 sein 80jähriges Bestehen

Der TSV Aindling wird im Jahre 2026 nun 80 Jahre alt und möchte dies auch gebührend feiern. So findet wohl am Freitag, den 20.02.2026 im Sportheim ein Festabend statt, bei dem sich der TSV Aindling mit seinen 80 Jahren mit vielen Bildern und Hintergrundinfos präsentieren wird und wo sicher viele Ehrengäste und Mitglieder dabei sind. Das eigentliche Fest findet dann vom 17.-19.07.2026 statt. Hierzu wird am Parkplatz des Sportheims eine „Genußstrasse“ aufgebaut und gefeiert. Was genau geplant ist, wird derzeit festgelegt. Wenn es feststeht, werden wir es bekanntgeben. Auf alle Fälle wollen wir eine Festschrift rausgeben und den TSV vom Jahre 1946 bis zum Jahre 2025 vorstellen. Wer hier mitarbeiten möchte, damit dieses Fest ein Erfolg wird, ist jederzeit herzlich eingeladen.

Text und Bilder: Josef Kigle



Zweirad Schieschke

IHR FAHRRADLADEN

Klaus-Peter Schieschke
ZWEIRADMECHANIKER-MEISTER

Telefon 08237-77 45 · Mobil 0160-50 64 156
St.-Ulrich-Straße 25 · 86447 Aindling-Eisingersdorf
www.zweirad-schieschke.de

Infos und Angebote unter www.zweirad-schieschke.de



DJK Stotzard Tennis



Noch im alten Jahr feierte die Tennisabteilung bei griechischem Buffet und guter Stimmung den Abschluss der Saison 2024, die unter anderem mit zwei Meistertiteln auch äußerst erfolgreich war. Die Mitglieder bedankten sich bei allen Funktionären und der Abteilungsleitung. Abteilungsleiter Josef Krenn bedankte sich auch bei seinen Vorgängerinnen Kathrin Sauer und Karin Reich (letztere fehlte) für das zuvorige Engagement und die Starthilfe. Vor mittlerweile rund einem Jahr hatte Sepp das Amt mit Tochter Sabrina übernommen.



Funktionäre der Tennisabteilung der DJK Stotzard

oben v.l. Abteilungsleiter Josef Krenn, Sportwartin Birgit Braun, Platzwart Peter Mayer, ehemalige Abteilungsleiterin Kathrin Sauer, Pressebeauftragte Maria Angelhuber, unten v.l. Getränkebeauftragter Lars Dickmans, Jugendleiterin Julia Sauer, Getränkebeauftragte Sirin Güngör-Dickmans, Platzwart Jürgen Mayer

Über den Winter spielten zusätzlich zum Training in den umliegenden Hallen auch zwei unserer Mannschaften in der Winterpunktrunde mit. Die Damen 40 trennten sich mit einem 3:3 Unentschieden vom TC Rot-Weiß Gersthofen und mussten eine 1:5 Niederlage gegen den 1. SC Gröbenzell einstecken. Das Spiel gegen den TCE Gröbenzell endete nach Ablauf der Zeit in der Halle mit 3:2. Im letzten Spiel gegen den TC Karlsfeld am See unterlag die Mannschaft knapp mit 2:4 und landet so in einer eng umkämpften Tabelle auf dem letzten Platz, punktgleich mit Platz 3. Im Einsatz waren Birgit Braun, Barbara Krenn, Brigitte Obeser, Kathrin Sauer, Alexandra Braun, Karin Reich, Andrea Lichtenstern, Gabriele Albrecht und Andrea Schneider.

Bei unseren Herren waren bis Redaktionsschluss noch zwei Spiele ausstehend, unter anderem gegen Spitzenreiter SV Thierhaupten, hinter dem unsere Mannschaft bis dahin auf Platz 2 der Tabelle lag. Die Herren konnten Siege gegen die TeG Lechrain (6:0) und den TSV Pöttmes II (4:2) verbuchen, während das Spiel gegen den TSV Inchenhofen

mit 3:3 endete. Für die DJK spielten Jürgen Mayer, Florian Schessl, Jason Dauer, Björn Kuntz, Stefan Bieringer, Stephan Heider, Patrik Erroi, Patrick Vogel.

Die Vorbereitungen für die neue Freiluftsaison laufen bei der DJK Stotzard derzeit auf Hochtouren. Wie jedes Jahr wird es mit dem Beginn des Trainings auch einen Schnuppertag geben. Das Eröffnungsturnier ist für den 26. April geplant – diesmal etwas früher als sonst, da am darauffolgenden Wochenende bereits die Punktrunde beginnt. Hier gehen für die DJK Stotzard unsere Damen, Damen 40, Herren, Herren 40 und die Bambini 12 an den Start. Auch die Spielgemeinschaft unter dem TSV Inchenhofen für die Junioren 18 wird es wieder geben. Neu kommt eine Spielgemeinschaft mit Inchenhofen und Motzenhofen für unsere Mädchen 15 hinzu. So starten wir also bald in einen spannenden Frühsommer auf unserer Tennisanlage.

Text und Bilder: Maria Angelhuber

DJK Stotzard Jugendfußball

Beim Turnier des Cosmos Aystetten für die starke Hallensaison belohnt



In Aichach und zum Abschluss der Hallensaison in Neusäß spielte das Team zwei gute Turniere. Bei beiden Turnieren wurde mit Rundumbande gespielt, was den Jungs viel Spaß bereitete.

Beim Turnier des BC Aichach, das wieder super organisiert war, zeigten die Jungs guten Hallenfußball und zogen nach Siegen gegen den TSV Rain (4:0) und den TSV Meitingen (3:1) sowie einem Unentschieden gegen die SG Adelshausen (1:1) bereits vor dem letzten Gruppenspiel ins Halbfinale ein.



Das letzte Gruppenspiel gegen den Gastgeber ging zwar mit 0:1 verloren, doch das Halbfinale gegen den TSV Pöttmes wurde mit Spannung erwartet. In einer ausgeglichenen Partie mit Möglichkeiten auf beiden Seiten hatte der TSV Pöttmes das glücklichere Ende für sich und zog mit 2:0 ins Finale ein.

Das kleine Finale wollten die Jungs unbedingt für sich entscheiden. Von der lautstarken Unterstützung der A-Jugend angefeuert, gewannen sie gegen die JFG Weilachtal klar mit 3:1 und sicherten sich somit einen hervorragenden 3. Platz. Ein herzliches Dankeschön an die A-Jugend für die tolle Unterstützung beim Turnier in Aichach!

Aufstellung und Torschützen: Lichtenstern Max, Wolfgang Jakob, Golling Quirin (1x), Schwarzmüller Philipp (3x), Seemüller Luis (2x), Seizmair Christoph, Pettinger Lukas, Reinthaler Mika (4x), Seemüller Bastian

Nach einem 2. Platz in der Vorrunde der Kreismeisterschaft und dem 3. Platz in Aichach wollten die Jungs nun noch einen draufsetzen. Vom ersten Spiel an merkte man, dass sie das Turnier in Neusäß unbedingt gewinnen wollten. Sie ließen den Ball gut laufen und gewannen die Gruppe nach Siegen gegen die DJK West (4:0) und den SV Mering (4:1) sowie einem 3:3 gegen den Gastgeber.

Im Halbfinale trafen sie auf den Landesligaspitzenreiter Kirchheimer SC. Durch eine überragende Leistung der gesamten Mannschaft gewannen sie die Partie hochverdient mit 4:1 und standen somit im Finale. Dort wartete die SV Hammerschmiede. Das Spiel begann alles andere als optimal, denn bereits nach wenigen Sekunden lagen die Jungs mit 0:1 zurück. Sie ließen sich jedoch nicht aus der Ruhe bringen, nahmen das Geschehen auf dem Platz in die Hand und drehten das Spiel noch zu einem umjubelten 2:1-Sieg. Eine tolle Mannschaftsleistung der Truppe und ein verdienter Turniersieg beim gut organisierten Turnier des Cosmos Aystetten!

Aufstellung und Torschützen: Lichtenstern Max, Wolfgang Jakob (2x), Seemüller Luis (3x), Seizmair Christoph, Reinthaler Mika (8x), Pettinger Lukas (2x), Golling Quirin (1x), Seemüller Bastian

Text und Bild: Thomas Seizmair

Tschernobylhilfe Osterbasar

Am Sonntag, den 06. April 2025 ist es wieder soweit!



Neben einem leckeren Mittagessen erwarten euch hausgemachte Kuchen und frisch gebrühter Kaffee, die zum Verweilen und Genießen einladen. Außerdem

gibt es viele schöne Oster Dekoartikel zu entdecken. Der Basar ist nicht nur eine wunderbare Gelegenheit, Zeit miteinander zu verbringen, sondern auch ein wichtiger Beitrag für einen guten Zweck. Der gesamte Erlös wird dringend benötigt, um unseren krebskranken Kindern in Gomel zu helfen. Ohne unsere Unterstützung sind sie auf sich allein gestellt – gemeinsam können wir etwas bewirken.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns wieder mit zahlreichen Kuchen-spenden unterstützen und bedanken uns schon im Vorfeld für Ihre Hilfe, denn ohne Ihren Einsatz wäre dies alles nicht möglich. Fleißige Hände, die gerne basteln, können wir immer gerne brauchen, um wieder schöne Blumengestecke anbieten zu können.



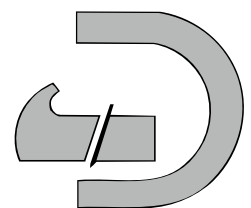
Meldet Euch bei Marina Schmidberger unter:
0160 7973432

Wir freuen uns auf Euch und einen schönen Tag in guter Gemeinschaft im Pfarrheim Aindling in der Schulstrasse 14 von 10 bis 16 Uhr.

Text und Bild: Marina Schmidberger

Schreinerei
Innenausbau

DAUBER



Hauptstraße 7 · 86447 Aindling · Telefon 0 82 37/3 38
Mobil 01 70/2 03 60 16 · Fax 0 82 37/54 87 · Robert.Dauber@online.de

MÖBEL · TÜREN · INNENEINRICHTUNG

HOLZZUSCHNITTE · HOLZ- UND KUNSTSTOFF-FENSTER · HOLZ IM GARTEN

INSEKTENSCHUTZ/FLIEGENGITTER (für Fenster und Türen)

LICHTSCHACHTABDECKUNGEN

SCHLÜSSELNOTDIENST (Türöffnung)

www.schreinerei-dauber.de



Aindling bewegt sich e.V.

„Lauf10!“ – Zehn Wochen kostenloses Training!

Bereits zum dritten Mal beteiligen wir uns an der Fitnessaktion des Bayerischen Rundfunks und bieten insbesondere Nichtmitgliedern die Möglichkeit, kostenlos an Trainings teilzunehmen und sich so, innerhalb von zehn Wochen, fit für den Abschlusslauf in Wolnzach zu machen.

Wir starten am 30. April mit einem Auftakttraining und anschließendem Infoabend. Der optionale Abschlusslauf findet am 12. Juli statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich unverbindlich bei uns anzumelden! Alle weiteren Infos folgen nach Anmeldung persönlich.

9. Aindlinger Marktlauf – Schon angemeldet?

Die Anmeldung öffnete traditionell beim Kathreinmarkt und ist somit im vollen Gange. Das Programm ist altbewährt – es gibt den Hauptlauf (10 km), den Hobbylauf und das Nordic Walking (5 km), Kinder- und Jugendläufe (0,6 – 2,4 km) sowie das Rolli- und Kinderwagenrennen.



Ein umfangreiches Rahmenprogramm mit DJ, Showtanz, Hüpfburg sowie Essens- und Getränkeständen bieten auch Zuschauern einen erlebnisreichen Sonntag. Dieses Jahr spenden wir für jeden Finisher, mindestens einen Euro an unsere Jugendfeuerwehr Aindling. Unterstützt uns, indem ihr euch und andere fleißig anmeldet! Also seid am 18. Mai wieder dabei – es wird ein fetztes Gaudi.

2. Aindlinger Kleeblattmarsch Neue Herausforderung gefunden?

Wie berichtet, war das Feedback zum 1. Kleeblattmarsch sehr positiv. Wir sind daher hochmotiviert, euch eine zweite Auflage anzubieten. Wir arbeiten gerade noch am Feinschliff und werden zeitnah die Anmeldung öffnen. Bis dahin heißt es, SAVE THE DATE am 27./ 28. September! Wir sind überzeugt, dass auf der landschaftlich reizvollen Strecke von 25 bis 100 km, alle ihre persönliche Herausforderung finden können.

*Text und Bilder:
Johannes Frohnwieser*

Bei uns ab 30. April
Auftakt um 19 Uhr vor der Mittelschule

Kostenlose Teilnahme
Ein- und Ausstieg jederzeit möglich

Jetzt anmelden
Wir freuen uns auf dich

KONTAKT
www.aindling-bewegt-sich.de
info@aindling-bewegt-sich.de
0152 538 431 73

Anwaltskanzlei
Thoma, Dr. Helm & Kollegen

Schulstraße 4 b, 86551 Aichach
Tel.: 08251/819870 & Fax: 08251/819879
info@kanzlei-thoma.de

Kanzlei in Aindling
Peter-Sengl-Str. 28, 86447 Aindling
Tel.: 08237/9599070

www.kanzlei-thoma.de

Mitglieder der Sozietät

Nikolaus Thoma RA und Fachanwalt für: Arbeitsrecht, Verkehrsrecht weitere Tätigkeitsschwerpunkte: Allgemeines Zivilrecht	Dr. Eva Maria Helm RA'in und Fachanwältin für: Familienrecht weitere Tätigkeitsschwerpunkte: Allgemeines Zivilrecht, Erbrecht
--	---

Weitere Rechtsanwältin:
Carina Grübl
Tätigkeitsschwerpunkte:
Mietrecht, Allgemeines Zivilrecht
Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht



FFW Aindling



Die Freiwillige Feuerwehr Aindling lädt ein! Jubiläumsfeier der First Responder & Tag der offenen Tür

Am 17. Mai 2025 öffnet die Freiwillige Feuerwehr Aindling ab 12:00 Uhr ihre Tore. Zusätzlich zum Tag der offenen Tür, gibt es

in diesem Jahr einen besonderen Anlass: Die First Responder Aindling feiern ihr 20-jähriges Bestehen!



Die First Responder Aindling

Bild: werbefotografie-siegmund.de

Besucher können sich auf Führungen durch das neue Feuerwehrhaus, welches seit Dezember 2023 in Betrieb ist, sowie eine Ausstellung verschiedener Einsatzfahrzeuge freuen. Auch der örtliche Rettungsdienst, Bäuerle Ambulanz, wird hier präsent sein.

Über den gesamten Tag hinweg gibt es Schauübungen, die Einblicke in die Arbeit der Einsatzkräfte bieten. Für die Unterhaltung der jüngsten Besucher gibt es selbstverständlich ein kleines Kinderprogramm.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt: Essensbuden bieten eine Auswahl an Speisen und Getränken, welche die Besucher draußen oder gemütlich in der bestuhnten Fahrzeughalle genießen können. Um die Feierlichkeit musikalisch zu untermalen, wird auch eine Band vor Ort sein und für eine einladende Stimmung sorgen.

Nach den letzten verregneten Festen drücken wir die Daumen für bestes Wetter und freuen uns darauf am 17. Mai 2025, zahlreiche Besucher begrüßen zu dürfen!

Vereinsspenden an den Bunten Kreis



Am Samstagvormittag den 25.01.2025, fand eine Spendenübergabe der besonderen Art statt. Gleich drei Vereine spendeten gleichzeitig an eine Vereinigung, den Bunten Kreis.

In der Adventszeit letzten Jahres starteten der Burschenverein, der Schützenverein und die Freiwillige Feuerwehr aus Aindling einen Pilotversuch, der auf der Grundidee unserer Frau Bürgermeisterin Gertrud Hitzler geboren wurde: Ein Zusammentreffen der Aindlinger Bürger am Marktplatz im neu getauften Punschkarusell.

Das vorhandene Pavillon hinter dem Bushäuschen war an den ersten drei Adventssonntagen von 15.00 bis 20.00 Uhr für alle geöffnet. Bei einer Tasse Punsch oder einer kleinen Köstlichkeit konnte man sich zwanglos auf einen Ratsch treffen. Das Angebot wurde durchwegs positiv angenommen.

Im Verlauf kam dann die Idee aus den Einnahmen jedes Vereins einen Teil zu spenden. Der Bunte Kreis sollte der Empfänger werden. Eine Organisation, welche schwerkranken Kinder und deren Familien in der Bayerisch-Schwäbischen Region Unterstützung in allen Phasen der Krankheit bietet. Herr Norbert Kugler, Gründungsmitglied des Bunten Kreises, hat es sich nicht nehmen lassen und kam extra zum Fototermin nach Aindling. Beim anschließendem Gespräch erklärte er in Kurzfassung, was die genauen Aufgaben der Stiftung sind und wie sie sich organisiert und finanziert.

Die Spende ist somit mehr als sinnvoll angelegt und die drei Ortsvereine wünschen allen Helfern und Mitwirkenden und natürlich gerade den kleinen Patienten viel Kraft und gute Genesung.

Text: Laura Burger



FFW Pichl-Binnenbach

Freiwillige Feuerwehr Pichl-Binnenbach gut aufgestellt

Auch bei der FFW Pichl-Binnenbach kann man mit dem abgelaufenen Vereinsjahr sehr zufrieden sein. Zwar hatte man, was die Aktiven betrifft, bedingt durch das Hochwasser im Mai enorm viele Einsätze und war tagelang unterwegs, ansonsten war es, was die Einsätze betrifft, ruhiger. Übungen wurden auch mit der Stotzarder und Aindlinger Wehr durchgeführt, und hier ist die Zusammenarbeit dieser drei Wehren eine tolle Sache. Auch was die Ausbildung der Jugend betrifft, ist man meist zusammen.

Die Kinderfeuerwehr in Pichl wird auch intensiv gepflegt, hier gibt es immer wieder Treffen, bei denen es um das Feuerwehrwesen geht, aber auch der Spaß darf nicht zu kurz kommen. Ebenso organisiert die FFW Pichl-Binnenbach jedes Jahr die Aktion „Saubere Landschaft“, was eine tolle Sache ist, und auch heuer wird es diese Aktion geben.



Immer wieder finden sich viele, auch Kinder, zur Aktion Saubere Landschaft ein und jedes mal bringt man sehr viel, einfach weggeworfenes, Material zusammen.



Weiter gibt es das Starkbierfest im Gerätehaus, das Grillfest auf dem Sportplatz, die Teilnahme an diversen Festen, dann macht man beim Weihnachtsmarkt der Vereine mit, und auch der Feuerwehrball war nicht schlecht besucht, obwohl hier viele Jugendliche fehlten.

Für das Jahr 2025 war für Freitag, den 07.03.2025, ab 19:30 Uhr im Gasthaus Seemüller die Mitgliederversammlung festgelegt, am Samstag, den 05.04.2025, steht das Starkbierfest an, zu dem alle recht herzlich eingeladen sind, und am 31.05.2025 macht man eine Floßfahrt auf der Isar, für die noch viele Plätze frei sind. Im Preis inbegriffen sind eine Brotzeit und Getränke, und anmelden kann man sich noch bei Vorstand Roland Stegmann.

Text und Bilder: Josef Kigle

Stopselclub Eisingersdorf

Stopsler im Fasching als Wikinger unterwegs



Der Stopselclub Eisingersdorf war im vergangenen Fasching wieder einmal mit einem beeindruckenden Faschingswagen unterwegs. Unter dem Motto „Wikinger“ erntete der Wagen bei jedem Umzug viel Lob.

Wochenlang wurde gebohrt, geschraubt, gewerkelt und gemalt, um diesen tollen Wagen fertigzustellen. Rechtzeitig zum Umzug in Neuburg an der Donau wurde er fertig. Der Stopselclub nahm mit dem Wagen und einer Fußgruppe an folgenden Umzügen teil:

- Neuburg an der Donau am 16.02.2025
- Asbach-Bäumenheim (Nachtumzug) am 28.02.2025
- Weidorf am 01.03.2025
- Schrobenhausen am 02.03.2025
- Baar am 03.03.2025
- Gablingen am 04.03.2025 (Abschluss)

Die tollen Kostüme trugen dazu bei, dass der Fasching 2025 wieder ein Höhepunkt für die vielen Mitglieder war, die bei der Gestaltung des Wagens halfen und auch bei den Umzügen mitmachten.

Text und Bilder: Josef Kigle

Ihr Sachverständiger für Augsburg, die Landkreise Aichach-Friedberg, Augsburg-Land, Neuburg-Schrobenhausen, Donauwörth, Nordschwaben und das Allgäu



Martin Reich
Kraftfahrzeug-Technikermeister
Geprüfter Kraftfahrzeug-Sachverständiger
zertifiziert nach DIN EN ISO/IEC 17024*

DIE WESENTLICHEN LEISTUNGEN:

- Schadensgutachten bei Haftpflichtschaden
- Kurzgutachten, Kostenvoranschlag
- Rechnungsprüfung
- Schadensgutachten für Wohnwagen, Wohnmobile, Reisemobile



Kfz-Sachverständigenbüro Martin Reich
St.-Ulrich-Straße 37 · 86447 Aindling-Eisingersdorf

Telefon 0160/97500490 · Fax 08237/5505
E-Mail: martin.reich@sv-reich.com · www.sv-reich.com

Standorte: Aindling-Eisingersdorf Schrobenhausen Kellmünz a.d. Iller
VfK-Mitglied unter Nr. 1488 beim Verband freier Kraftfahrzeug-Sachverständiger e.V. | Zertifiziert durch das Institut für Qualitätssicherung und Zertifizierung GmbH & Co. KG



Krieger- und Soldatenverein Pichl

Vorstandschaft bestätigt und gewählt

Bei der Mitgliederversammlung des Krieger- und Soldatenvereins (KSV) Pichl am 6. Januar 2025 fanden Neuwahlen statt, die aufgrund der Erkrankung einiger Vorstandsmitglieder in Rekordzeit durchgeführt wurden. Willi Steiniger leitete die Versammlung.

Die neue Führung des KSV Pichl

- Vorstand: Hermann Thumbach
- Vorstand: Alois Engelhart
- Kassier: Michael Lichtenstern
- Kassier: Albert Marquard
- Schriftführer: Willi Steiniger
- Beisitzer: Karl Lichtenstern, Max Wizenberger, Holger Schlumberger
- Fahnenträger: Albert Marquard
- Fahnenbegleiter: Ottilie Thumbach und Sonja Fischer
- Kassenrevisoren: Lorenz Grammer und Rudi Pekaliti
- Böllerschützen: Andreas Seemüller und Willi Steiniger

Termine für 2025

- 25. Mai 2025: Kriegerwallfahrt nach Maria im Elend
- 30. Mai 2025: Grillfest
- 2. August 2025: Ausflug (Ziel noch unbekannt)

Text: Josef Kigle

Eichenlaub Schützenverein

Eichenlaub-Schützen starten erfolgreich ins Vereinsjahr 2025

Die Eichenlaub-Schützen starteten mit dem traditionellen Er- und Sie-Schießen ins Vereinsjahr 2025. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden auch die Meister und Pokalsieger geehrt. Insgesamt 17 Paare nahmen am Er- und Sie-Schießen teil, wobei der Modus kurz zuvor bekannt gegeben wurde. Den Sieg sicherten sich Fabienne und Nevio Klopff vor Irmgard und Hubert Mühlpointner sowie Tanja und Paul Barl.



Anschließend wurden die einzelnen Meister in den Disziplinen Luftgewehr (LG), Luftpistole (LP) und Aufgelegt geehrt. In der Disziplin Luftgewehr dominierten die Brüder Johannes und Sebastian Thumbach, während bei der Luftpistole Helmut Gamperl die Nase vorn hatte.

Bei den Aufgelegt-Schützen war Paul Barl erfolgreich, und Nik Schiffner sicherte sich die Jubiläumsscheibe „40 Jahre Schützenheim“. Auch die Preisträger des Preisschießens erhielten ihre wohlverdienten Preise. So ging dieser Abend stimmungsvoll und für manchen Schützen mit einer „reichen Ernte“ zu Ende.



Rundenwettkämpfe

Die 1. Mannschaft Aufgelegt startete, wie schon in den letzten Jahren, erfolgreich in die Runde der Bezirksliga Oberbayern Südwest. Nach einem knappen Sieg gegen Hollenbach übernahm die Mannschaft wieder die Tabellenspitze. Der absolute Spitzenkampf findet dann Ende März in Unterzeitlbach statt, wenn die beiden punktgleichen Teams gegeneinander antreten und den Meister ausmachen. Die Form der Mannschaft zeigt derzeit nach oben, sodass man positiv in den Dachauer Land fährt.

Die 2. Mannschaft Aufgelegt wird voraussichtlich im nächsten Jahr eine Klasse tiefer antreten. Dies stand noch nicht endgültig fest, aber die Mannschaft wird neu angreifen und versuchen, wieder in die A-Klasse aufzusteigen.



Die Schützenkönige im Jahre 2025 wurden bei der 40. Jahresfeier des Schützenheimes in Ihr Amt eingeführt, von links: Sportleiter Thomas Abt, Sebastian Thumbach König in Disziplin Luftpistole, Tamara Fischer, Königin in Disziplin Luftgewehr, Lukas Klose Jugendkönig, Barbara Abt, Königin Disziplin Aufgelegt und Schützenmeister Paul Barl.

Termine

- 17. April 2025: Traditionelles Starkbierfest
- 3. Mai 2025, 19:30 Uhr: Mitgliederversammlung
- 8. Mai 2025, und 9. Mai 2025: VG-Schießen
- 16. Mai 2025: Siegerehrung VG-Schießen
- 4. Juli 2025: Besuch bei den Allmenrausch-Schützen Axtbrunn anlässlich ihres 100-jährigen Bestehens. Aus diesem Anlass wurde das Kirchweihfest auf Sonntag, den 13. Juli 2025, verschoben

Text und Bilder: Josef Kigle



Schützen- und Musikheim Aindling: Ein Meilenstein für die Gemeinde

In Aindling wird mit Hochdruck am neuen Schützen- und Musikheim gearbeitet. Dieses Projekt ist ein bedeutender Fortschritt für die Gemeinde und die örtlichen Vereine, da es die bisherige Infrastruktur für kulturelle und sportliche Aktivitäten deutlich verbessern wird.

Hintergrund und Ziele des Umbaus

Der Umbau des Schützen- und Musikheims ist aus dem Wunsch heraus entstanden, den Schützenverein Aindling und den Musikverein Aindling in einem modernen und funktionalen Gebäude zusammenzuführen. Die alten Räumlichkeiten der Musiker entsprachen nicht mehr den aktuellen Anforderungen und boten weder genügend Platz noch eine zeitgemäße Ausstattung.

Das neue Gebäude soll eine multifunktionale Anlage werden, die nicht nur den sportlichen und musikalischen Aktivitäten dient, sondern auch als kulturelles Zentrum für die Gemeinde fungieren kann. Dabei wird großer Wert auf eine flexible Nutzung der Räume und eine moderne technische Ausstattung gelegt.

Aktueller Stand der Umbauarbeiten

1. Abriss und Vorbereitungsarbeiten:

Die Abrissarbeiten und Vorbereitungen sind abgeschlossen. Das Gebäude wurde entkernt und wird nun teilweise neu aufgebaut.

Die Kellerwände wurden trockengelegt und mit einer Außendämmung versehen.

2. Rohbau und Strukturierung:

Das Fundament für den Anbau ist fertiggestellt. Die Aufstockung und der Anbau erfolgen in Holzbauweise. Der Rohbau soll voraussichtlich im März abgeschlossen sein. Im Gebäude entstehen Schießstände, ein Proberaum für die Musikkapelle, Gemeinschaftsräume, Einzelproberäume und Lagerräume.

3. Technische Ausstattung und Akustik:

Ein besonderer Fokus liegt auf der technischen Ausstattung des Gemeinschaftsraums und der Akustik. Moderne Schallschutztechnik und hochwertige Materialien sollen für eine optimale Akustik sorgen. Die Schießstände werden mit neuester Technologie ausgestattet. Auf dem Dach wird eine PV-Anlage installiert, und die Heizung erfolgt mit einer klimafreundlichen Luft-Wärme-Pumpe.

4. Innenausbau und Möblierung:

Der Innenausbau ist in vollem Gange. Sanitäranlagen, Elektrik und Heizung werden installiert. Die Möblierung der Gemeinschaftsräume wird geplant, um eine gemütliche und einladende Atmosphäre zu schaffen. Zukunftsaussichten und Bedeutung

Die Fertigstellung des neuen Schützen- und Musikheims ist für das kommende Jahr geplant. Mit der Eröffnung wird ein lang ersehntes Projekt realisiert, das die Vereinsarbeit in Aindling auf ein neues Niveau heben wird. Die modernen Einrichtungen bieten den Schützen und Musikern verbesserte Bedingungen und neue Möglichkeiten für gemeinsame Veranstaltungen. Darüber hinaus wird das neue Heim auch für die Gemeinde nutzbar sein und als Ort der Begegnung und des kulturellen Austauschs dienen. Veranstaltungen wie Konzerte, Feste und Versammlungen können in Zukunft unter optimalen Bedingungen dort stattfinden.

Fazit

Der Umbau des Schützen- und Musikheims in Aindling ist auf einem guten Weg. Das Projekt verspricht, ein wichtiger kultureller und sozialer Anlaufpunkt in der Gemeinde zu werden. Die Kombination aus moderner Ausstattung und Funktionalität wird das Vereinsleben und die kulturelle Vielfalt in Aindling bereichern. Die Vorfreude auf die Fertigstellung ist bei allen Beteiligten groß.

Text: Michael Funk

Privilegierte Schützengesellschaft 1695 Aindling

**Der gute Partner
für Ihr Auto**



Oliver Erhardt

www.auto-erhardt-aindling.de

**Marktanger 8
0 82 37 / 51 28**



Besuch des Partnerschaftskomitees in Partnerstadt Avord



Das Partnerschaftskomitee Aindling besucht von 29. Mai - 1. Juni seine Partnerstadt Avord. Es werden außer der Mitglieder des Partnerschaftskomitees Aindling, auch das Markt-orchester Aindling das beim Festabend der beiden Partnerschaften seit 16 Jahren zusammen musiziert dabei sein. Am Freitag findet ein ganztägiger Ausflug nach Bourges und in die nähere Umgebung statt. Am Abend ist für die Jugendlichen eine Jugendparty geplant.

Eine Infoveranstaltung über die Fahrt nach Avord findet am 19. März um 19 Uhr in der Mittelschule Aindling statt. Es sind auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen an der Fahrt teilzunehmen um Land und Leute kennenzulernen.

Ab April findet eine wöchentliche Tischconversation in französischer Sprache statt den die Schriftführerin des Partnerschaftskomitees leitet.

Es sind auch Teilnehmer die nicht im Partnerschaftskomitee sind, herzlich willkommen. Nähere Informationen unter der Nummer 08237/1481

Text: Josef Krepold

Lehrgangsabschluss: Neue First Responder Kräfte ausgebildet

Feuerwehren Affing, Aindling und Pichl-Binnenbach absolvieren gemeinsame Ausbildung



V. Reihe, links n. rechts: Michael Kind, Fabian Lechner, Lukas Nassl, Rebekka Falke, Marina Lechner, Christina Limmer, Nikola Simones (FF Aindling), 1. Bgm. Affing Markus Winklhofer H. Reihe, rechts n. links: 1. Bgm. Aindling Getrud Hitzler, Christian Dietrich, Thomas Eichmayr (stellv. Leiter First Responder Affing), Simon Fuchs (FF Pichl-Binnenbach), Thomas Rechner (FF Pichl-Binnenbach), Rafael Drescher (Ausbilder-Team), Wolfgang Rieß (1. Kdt Feuerwehr Affing) und Christoph Fischer (1. Vorsitzender Feuerwehr Affing). Auf dem Bild fehlen folgende Teilnehmer: Christoph Stegmann, Vitus Moll, Johannes Schuhmeier und Ausbilder Nico-Andre Riede

Nach intensiven 85 Ausbildungsstunden in erweiterter Erster Hilfe haben 13 Teilnehmer aus den Feuerwehren Affing, Aindling und Pichl-Binnenbach ihre First Responder-Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Seit November 2024 wurden sie in den Bereichen Notfallerkennung, -bewertung sowie der Durchführung lebensrettender und -erhaltender Maßnahmen geschult. Die Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Feuerwehren hat dabei nicht nur viel Spaß gemacht, sondern auch die nachbarschaftliche Kooperation weiter gestärkt. Aufgrund der direkten Nachbarschaft kann es immer wieder zu gemeinsamen Einsätzen kommen, wo-

durch diese Ausbildung einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Zusammenarbeit geleistet hat.

Die Feuerwehr Affing wird ab dem 1. Juli 2025 offiziell mit dem First Responder Dienst beginnen. Bis dahin laufen weitere Schulungen, Weiterbildungen und organisatorische Themen, um einen reibungslosen Start zu gewährleisten.

Im Rahmen der feierlichen Abschlussveranstaltung dankten das Ausbildungsteam, die Kommandanten sowie die 1. Bürgermeisterin Getrud Hitzler aus Aindling und der 1. Bürgermeister Markus Winklhofer aus Affing den Teilnehmern für ihr Engagement. Sie hoben hervor, wie wertvoll es sei, neben der eigentlichen Feuerwehraufgabe diese wichtige erweiterte Tätigkeit für die Bevölkerung zu übernehmen.

Die Teilnehmer konnten sich über durchweg sehr gute Ergebnisse freuen, die in Form von Zeugnissen überreicht wurden. Den gelungenen Abschluss des Lehrgangs rundete ein gemeinsames Essen ab.

Das gesamte Tätigkeitsfeld der First Responder-Einheiten wird ausschließlich durch Spenden finanziert. Es gibt keinerlei Zuschüsse, Mitgliedsbeiträge oder andere Zuwendungen aus öffentlichen Geldern. Damit die Einheiten jederzeit einsatzfähig bleiben und notwendige Ausrüstung beschafft werden kann, sind sie auf die Unterstützung der Bevölkerung angewiesen. Jede Spende hilft, diesen wichtigen Dienst aufrechtzuerhalten und im Ernstfall schnell Hilfe leisten zu können.

Text: Christian Dietrich (Leiter First Responder)

Bild: Limmer (Feuerwehr Affing)



20. Weihnachtsmarkt der Vereine

Die sieben Vereine der Ortschaften Edenhausen, Binnenbach, Pichl und Eisingersdorf luden am 21.12.2024 wieder zum traditionellen Weihnachtsmarkt der Vereine ein und zahlreiche Besucher aus Nah und Fern kamen. Bereits ab 16:00 Uhr füllte sich der Platz um die weihnachtlichen Buden und das Wetter spielte hervorragend mit. Gegen 18 Uhr war es dann kaum noch möglich, sich durch die Menschenmenge zu bewegen.

Die Besucher konnten sich mit leckeren Kiachln, Bratwürsten und veganen Speisen verwöhnen lassen und in gemütlicher Runde beisammensitzen, ratschen und sich auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen.

Im Schützenheim wurde zweimal ein Theaterstück für Kinder aufgeführt. Anschließend traten die Bläsergruppen des Musikvereins Aindling und der Musikkapelle aus Thierhaupten auf. Beide erhielten für ihre hervorragende Jugendarbeit jeweils eine Spende in Höhe von 250 Euro. Später am Abend gesellten sich noch die Baarer Alphornbläser dazu und sorgten für eine besonders stimmungsvolle Atmosphäre.



Auch die Tombola war wieder ein voller Erfolg. Die Lose waren schnell ausverkauft und bei der Preisverleihung gab es viele glückliche Gesichter.

Zudem wurde an diesem Abend für die Aktion „Sternstunden“ des Bayerischen Fernsehens gesammelt. Dabei kam eine beachtliche Summe zusammen, sodass der Aktion in Kürze 1500 Euro zukommen können.



Bei der Abrechnung stellte sich heraus, dass der Weihnachtsmarkt wieder ein voller Erfolg war. Es wurde auch bereits entschieden, welche Organisationen in diesem Jahr mit Spenden bedacht werden. Das First-Responder-Team ist natürlich wieder dabei, aber auch die beiden Grundschulen in Willprechtzell und Aindling sowie die Bücherei dürfen sich über eine Spende freuen. Im Mai ist geplant, wieder einen Seniorennachmittag für die Bürger ab 65 Jahren aus den vier Ortschaften im Schützenheim zu veranstalten. Auch die Bewohner des AWO-Heimes in Aindling sollen in diesem Jahr bedacht werden. Hier wird noch überlegt, welche Unterstützung am sinnvollsten ist.

Im Rahmen des Weihnachtsmarktes wurden im Beisein der 1. Bürgermeisterin des Marktes Aindling, Gertrud Hitzler, auch diejenigen geehrt, die seit 20 Jahren zum „Inventar“ bzw. zu den Organisatoren dieses Marktes gehören. Antonie Huber, Hermann Thumbach, Lorenz Grammer und Josef Kigle sind von Anfang an dabei. Diese vier Personen garantieren zusammen mit den vielen freiwilligen Helfern aller beteiligten Vereine immer wieder, dass dieser kleine, aber feine Weihnachtsmarkt einen festen Platz in der Adventszeit hat. Alle vier erhielten eine Verdienstmedaille des Marktes Aindling.

Die Freude über den Erfolg des letzten Weihnachtsmarktes ist groß und die Vorfreude auf die 21. Auflage am 21.12.2025 bereits jetzt vorhanden, wenn es wieder heißt: „Wir laden ein zum Weihnachtsmarkt der Vereine, dessen Erlös zu 100% sozialen Projekten in der Gemeinde zugutekommt.“

*Text und Bild:
Josef Kigle*



Telefon: 01578 2099505
www.nf-dachundfassade.de
info@nf-dachundfassade.de

Langweider-Str. 4
86447 Todtenweiß

**Wir bieten: Innen- und Außenarbeiten
 Putz- und Malerarbeiten | Fassade und Holz
 Kellerabdichtungen und -trocknung | Steinteppiche
 Terrassenreinigung und -sanierung | und vieles mehr ...**



Kinderhaus „Wichtelhütte“



**„Kita im Aufbruch“
„Wichtelhütte“, Eltern und
Kinder gemeinsam auf dem
Weg in Richtung Nachhal-
tigkeit**

Seit Sommer letzten Jahres nimmt das Johanniter-Kinderhaus „Wichtelhütte“ in Aindling am Projekt „Kita im Aufbruch“ des Landesbundes für Vogel- und Naturschutz e.V. (LBV) teil. Das Team beschäftigt sich intensiv mit dem Thema Nachhaltigkeit und strebt an, dieses langfristig in der eigenen Einrichtung noch weiter zu verankern.



Das seit 2020 bestehende Projekt „Kita im Aufbruch“ begleitet Kindertageseinrichtungen individuell über einen Zeitraum von 1,5 Jahren mit dem Ziel, Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) fest in den Einrichtungen zu etablieren. Es versteht sich als Beitrag zur Umsetzung der „Agenda 2030“ und des „Referenzrahmens für die frühkindliche Bildung“ und wird

durch das Bayerische Staatsministerium für Umwelt- und Verbraucherschutz gefördert.

Durch mehrere Teammodule sowie enge Beratung und Begleitung werden die Kindertageseinrichtungen dazu befähigt, alltägliche Gewohnheiten, Tagesabläufe und Strukturen unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit zu überdenken und Veränderungen anzustoßen. Die Partizipation aller Beteiligten ist dabei ein fester Bestandteil des Prozesses. So fand kürzlich ein Elternabend im Kinderhaus „Wichtelhütte“ statt, bei dem die Eltern mehr über das Projekt erfuhren und gemeinsam an Nachhaltigkeitsideen für die Kita mitwirkten.

Das Kinderhaus „Wichtelhütte“ arbeitet nach einem Naturprofil und fördert mithilfe verschiedener Naturbegegnungen die gesunde und ganzheitliche Entwick-

lung der Kinder. Ziel ist es, Umweltschutz und kindliche Naturerfahrungen miteinander zu verknüpfen.

„Wir sind begeistert von der positiven Resonanz der Eltern und freuen uns darauf, gemeinsam mit den Kindern nachhaltige Projekte umzusetzen“, betont Tina Wunder, Mitglied des Leitungsteams der „Wichtelhütte“. Marion Lorenz, ebenfalls Teil des Leitungsteams, ergänzt: „Es ist beeindruckend zu sehen, wie engagiert schon die Kleinsten beim Thema Umweltschutz mitwirken.“

Nachhaltigkeit wird in der „Wichtelhütte“ spielerisch in den Alltag der Kinder integriert. Themen wie Biodiversität und Ernährung werden altersgerecht vermittelt, sodass die Kinder früh ein Bewusstsein für Umwelt und Naturschutz entwickeln.

Auch der Ressourcenschutz wird in der Kita großgeschrieben. Ein bewusster Umgang mit Papier, die Wiederverwendung von Materialien, nachhaltiger Umgang mit Lebensmitteln sowie eine ressourcenschonende Gestaltung von Festen und Feiern sind feste Bestandteile des Kita-Alltags.

Für das kommende Bildungsjahr sind noch Plätze in der „Wichtelhütte“ verfügbar.

Zudem sucht die „Wichtelhütte“ engagierte Fachkräfte, die das Team verstärken möchten. Aktuelle Stellenangebote sowie weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie unter www.johanniter.de/wichtelhuette.

Weitere Details zum Projekt „Kita im Aufbruch“ erhalten Sie unter www.lbv.de/kitaimaufbruch.

*Text und Bild:
Iris Nowak*

Economy Service Erdle GmbH Meitingen Nutzfahrzeuge Service	Autohaus Erdle e. K. Aindling Nutzfahrzeuge Service	Autohaus Erdle e. K. Economy Service Erdle Pöttmes Nutzfahrzeuge Service	Autohaus Erdle Aichach GmbH



Kinderhaus St. Martin



Närrischer Tauchgang in der Unterwasserwelt und 50 Jahre Kinderhaus St. Martin

Im Kinderhaus St. Martin wird es in der Faschingszeit bunt, fröhlich und vor allem nass – zumindest thematisch! Unter unserem Motto „Unterwasserwelt“ tauchen die Kinder in eine fantasievolle Welt voller Meeresbewohner und schillernder Fische ein.



Bereits seit Wochen sind die kleinen Künstler fleißig am Werk: die Kinder haben passend zum Thema viele kreative Kunstwerke gestaltet, die nun ihre Gruppenzimmer schmücken. Auch unsere Aula hat sich in eine wahre Unterwasserlandschaft verwandelt. Bunte Fische, Krebse und sogar ein freundlicher Krake schmücken unseren Eingangsbereich, die das Motto lebendig werden lassen und die Vorfreude auf die kommende Zeit einläuten.



Doch das ist erst der Anfang! Die kommenden Wochen stehen ganz im Zeichen des Faschings und es stehen viele, tolle Aktionen auf unserem Programm: Es wird einen fröhlichen Faschingsumzug geben, bei dem die Kinder in ihren Kostümen durch die Straßen ziehen werden. Auch eine kunterbunte Faschingsparty mit viel Musik, Spaß und guter Laune ist geplant. Ein weiterer Höhepunkt ist das Kasperltheater, das die Kinder mit seinen lustigen Geschichten in eine Welt der Fantasie entführt. Besonders liegt uns auch der Besuch im Seniorenheim am Herzen, wo wir die Generationen zusammenbringen und die Freude der Kinder teilen möchten.

Neben der fröhlichen Faschingszeit blicken wir in diesem Jahr auf ein besonderes Ereignis zurück: Unser Kinderhaus feiert sein 50-jähriges Bestehen! Seit fünf Jahrzehnten begleiten wir Kinder auf ihrem Weg, bieten Raum für Spiel, Kreativität und gemeinsames Lernen. Unzählige kleine und große Momente haben unser Kinderhaus zu einem besonderen Ort gemacht.

Im Mai möchten wir dieses Jubiläum mit einem großen Fest feiern – mit einem bunten Programm für Kinder, Eltern und Freunde des Hauses! Wir danken allen, die unser Kinderhaus über die Jahre begleitet haben und freuen uns darauf, gemeinsam in die Zukunft zu blicken!

Wir freuen uns auf eine bunte Faschingszeit und ein unvergessliches Jubiläumsjahr!

*Text: Elisabeth Vrazic
Fotos: Lisa Schiller*



GÜNTER BRAUN

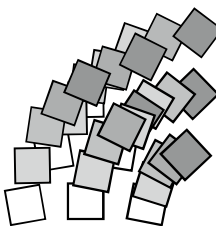


Haustechnik • Sanitär • Heizung
Spenglerei • Schmiede

86447 Aindling-Hausen, Schmiedstr. 6

☎ 08237/377 • Fax 6139

Handy: 01712788180
E-Mail: gbraun-haustechnik@t-online.de



Stevens

Inh. B. Stransky

Schreibwaren • Spielwaren • Geschenke
Lotto Toto • Fotoarbeiten • Handykarten
Reinigungsannahme • Farbkopien bis A3
Hermes-Paket-Shop 86447 Aindling



Aindlinger Wochenmarkt



jeden Donnerstag
von 8 - 13 Uhr
Marktplatz Aindling




Aindlinger Radsportgeschichte aus dem Marktarchiv

In Deutschland gibt es ca. 2.600 Radsportvereine

Auch Aindling hatte einen Radsportverein, die Concordia Aindling. Concordia bedeutet Eintracht, also eine Gemeinschaft in Harmonie mit Gleichgesinnten.

Zum 30-jährigem Jubiläum des Vereins wurde eine Rede vom ersten Vorstand gehalten. Diese handschriftlich erstellte Rede liegt in unserem Archiv. Sie wurde mit Bleistift in Sütterlinschrift niedergeschrieben.

Darin wird von den Erfolgen und Unternehmungen in der 30-jährigen Vereinsgeschichte berichtet.



Zum Beispiel von einem Radfahrerfest das 1919 in Aichach stattfand, an dem es einen „Korso“ gab. Also ein Festumzug auf Fahrrädern, wofür auch Preise verliehen wurden. Kurz zuvor wurde der Verein erst beim Verband angemeldet. Dies war die Voraussetzung für die Teilnahme.

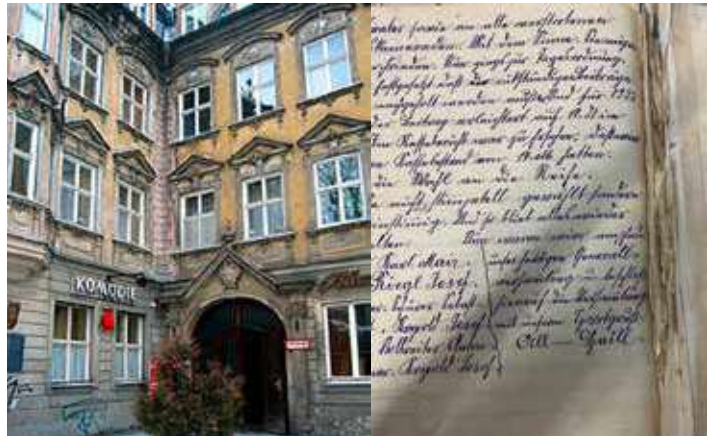
Jedes Jahr gab es ein Kellerfest mit einem Radrennen. Gestartet wurde dabei immer oben auf dem Kellerberg. Dort wurde die Vereinsmeisterschaft ausgefahren.

In Augsburg siegten zwei Vereinsmitglieder bei einem 35 km Rennen. Daraufhin durfte die Bezirksmeisterschaft in Aindling stattfinden, bei der die Aindlinger ebenfalls sehr erfolgreich ablieferten.

Die Aindlinger Rennfahrer waren bekannt und gefürchtet. Doch leider ging die Ära der Rennfahrer zu Ende, sie kamen in ein höheres Alter und Nachwuchsfahrer rückten keine nach.

So konzentrierte man sich auf den Saalsport. Das heißt, es wurden auf speziellen Fahrrädern Kunststücke gemacht. Einzeln, zu zweit oder zu viert wurden Choreographien gefahren. Im Buch Hindenburg Festalbum für Radfahrer, geschrieben 1893 von Carl Hindenburg, werden die Figuren mit Zeichnungen dargestellt.

Auch in dieser Disziplin gab es Meisterschaften. In Augsburg im blauen Krügel (Gignoux-Haus) wurde eine Meisterschaft veranstaltet, bei der die Aindlinger siegten.



Links: Das Gignoux-Haus im Lechviertel von Augsburg ist ein historisches Gebäude im Stil des Rokoko und wurde in den Jahren 1764/65 von Leonhard Christian Mayer erbaut. Rechts: Das Protokollbuch des Radfahrervereins Concordia.

Das Protokollbuch des Radfahrervereins Concordia, geführt ab 11.03.1928, befindet sich ebenfalls in unserem Archiv. Darin sind alle Versammlungen protokolliert und Wettkampfergebnisse niedergeschrieben. Letzter Eintrag im Buch ist die Generalversammlung vom 07.02.1932. Alle Seiten danach sind ausgerissen.

Text und Bilder:
Elisabeth Gamperl

Ihre Zukunft abgesichert

Ab 25 € monatlich können Sie...

Mit unserem Goldsparplan Stück für Stück Ihr Goldvermögen aufbauen.

reisebank Edelmetalle

Raiffeisenbank Aindling eG
...andere Bank, um Währungsrisiko zu vermeiden



Ansprechpartner im Rathaus

Bürgermeisterin

Gertrud Hitzler buergermeisterin@aindling.de

Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Aindling

Telefon: 08237 9607 + (Durchwahl)

Fax: 08237 9607 50

Montag - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 12:00 und 13:30 - 18:00 Uhr

Vorzimmer

Petra Riegl (0) sekretariat@vg-aindling.de

Andrea Ledabyll (31) andrea.ledabyll@vg-aindling.de

Geschäftsleitung

Andreas Grägel (22) andreas.graegel@vg-aindling.de

Personalleitung, Katastrophenschutz

Johannes Schön (23) johannes.schoen@vg-aindling.de

Lohnabrechnung, EDV

Peter Christ (12) peter.christ@vg-aindling.de

Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung, Katastrophenschutz, Feuerwehrwesen, Veranstaltungen, Marktwesen Gewerbeamt

Ramona Rott (20) ramona.rott@vg-aindling.de

Standesamt, Urkunden und Beglaubigungen

Ruth Alt (10) ruth.alt@vg-aindling.de

Eva Katzenschwanz (29) eva.katzenschwanz@vg-aindling.de

Johannes Schön (23) johannes.schoen@vg-aindling.de

Friedhofswesen, Soziale Belange, Kinder, Jugend, Familie, Senioren, Ehrenamt, Asyl, Wahlen und Abstimmungen

Ruth Alt (10) ruth.alt@vg-aindling.de

Eva Katzenschwanz (29) eva.katzenschwanz@vg-aindling.de

Einwohnermeldeamt, Ausweise, Pässe, Führungszeugnisse Staatsan- gehörigkeit, Ausländerrecht, Anträge: Führerschein, Rundfunkgebüh- ren, Fundsachen, Auskünfte, Fischereiwesen, Rattenbekämpfung

Manuela Schreier (19) manuela.schreier@vg-aindling.de

Verena Widmann (18) verena.widmann@vg-aindling.de

Gebühren (Wasser und Kanal), Hundesteuer, Steueramt

Katrin Braun (16) katrin.braun@vg-aindling.de

Claudia Binder (17) claudia.binder@vg-aindling.de

Bauamt, Bauanträge

Beate Pussl (26) beate.pussl@vg-aindling.de

Isabella Lukasch (27) isabella.lukasch@vg-aindling.de

Harald Marb (38) harald.marb@vg-aindling.de

Carolin Hintermayr (41) carolin.hintermayr@vg-aindling.de

Bauleitplanung, Urkunden, Trinkwasserbrunnen, Kläranlagen

Hecken-, Strauchrückschnitte

Beate Pussl (26) beate.pussl@vg-aindling.de

Straßenverkehrswesen, Parkerleichterung, Schwerbehinderte

Beate Pussl (26) beate.pussl@vg-aindling.de

Isabella Lukasch (27) isabella.lukasch@vg-aindling.de

Carolin Hintermayr (41) carolin.hintermayr@vg-aindling.de

Herstellungsbeiträge

Harald Marb (38) harald.marb@vg-aindling.de

Hoch- und Tiefbau, Technische Anlagen, Gebäude-, Straßen- und Brückenunterhalt

Christian Lottes (21) christian.lottes@vg-aindling.de

Carmen Bichlmeier (30) carmen.bichlmeier@vg-aindling.de

Kämmerei, Gastschulbesuch, Schülerbeförderung,

Mittagsbetreuung, Mieten

Georgia v. Kobyletzki (13) georgia.von-kobyletzki@vg-aindling.de

Tanja Posch (40) tanja.posch@vg-aindling.de

Buchhaltung, Kasse

Veronika Hundseder (14) veronika.hundseder@vg-aindling.de

Vera Haberkorn (15) vera.haberkorn@vg-aindling.de

Julia Wittkopf (35) julia.wittkopf@vg-aindling.de

Rentenanspruch, Rentenberatung

Albertine Ganshorn, Aindling 0177 7614363

Susanne Birkmeier, Schönleiten 08237 952755

Fundsachen

Diverse Schlüssel/-bund, 1 Geldbeutel, 1 Fahrrad, 1 Armbanduhr,
1 Halskette, 1 Lesebrille, 1 Gutschein, 1 Kopfhörer, 1 Halskette,
1 Drohne, 1 Cityroller

Sprechstunde der Bürgermeisterin Gertrud Hitzler

Jeden ersten Donnerstag im Monat 17:00 - 18:00 Uhr

Bauplätze

Bewerbungen für einige Bauparzellen sind möglich. Näheres ist auf der
Internetseite der VG Aindling veröffentlicht.



Markt Aindling sucht Flächen

Der Markt Aindling sucht laufend landwirtschaftliche Grundstücke, egal ob Acker oder Grünland als Tausch- oder Ausgleichsflächen zu kaufen. Anstelle eines Barkaufs kann unter Umständen der Gegenwert auch in Bauland getauscht werden. Angebote bitte an Frau Bürgermeisterin Gertrud Hitzler

Telefon: 08237 9607 33

Standorte der Anschlagtafeln im gesamten Gemeindebereich

Aindling: vor dem Rathaus

..... Bushaltestelle am Marktplatz

..... Wagner-/Ecke Schulstraße

..... Am Erlberg, vor Haus-Nr. 1

Arnhofen: neben Bushaltestelle

Binnenbach: Bushaltestelle gegenüber Kirche

Edenhausen: Bushaltestelle, Höhe Lechfeldstraße 18

Eisingersdorf: bei der Kirche, Höhe St. Ulrich-Straße 31

Gaulzhofen: neben Maibaum

Hausen: bei Bushaltestelle, Weichenberger Straße 14

Neßlach: gegenüber Anwesen Betzmeier

Pichl: Höhe Von-Schaezler-Straße 20

Stotzard: Am neuen Friedhof

Weichenberg: Verkaufshalle Fa. Christoph

Gesundheit

Facharzt für innere Medizin und

hausärztliche Versorgung Dr. Christoph Dunau

Telefon: 08237 5255

Mo, Di, Do 08:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00 Uhr

Mi, Fr 08:00 - 13:00 Uhr

..... und nach Vereinbarung

Fachärztin für Allgemeinmedizin Suzanne Glaser

Telefon: 08237 9614 0

Mo 08:30 - 12:00 und 15:00 - 16:00 Uhr

Di, Do 08:30 - 12:00 und 17:00 - 19:00 Uhr

Mi 08:00 - 12:00 Uhr

Fr 08:30 - 12:00 und 16:00 - 16:30 Uhr

Facharztpraxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie

und -psychotherapie Ira Thon

Telefon: 08237 9529710

..... Termine nach Vereinbarung

Gesundheits- & Ernährungsberatung Andrea Lichtenstern

Telefon: 08237 2139311

Internet: www.gesundheitsraum.net

Reaktiv Aindling – Praxis f. Krankengymnastik und Massage

Telefon: 08237 959191

Mo, Di 07:00 - 18:30 Uhr

Mi 08:00 - 20:00 Uhr

Do, Fr 07:00 - 16:00 Uhr

Sa Termine nach Vereinbarung

St.-Martins-Apotheke

Telefon: 08237 407

Mo - Sa 08:30 - 12:30 Uhr

Mo, Di, Do, Fr 14:00 - 18:00 Uhr (Mi Nachmittags geschlossen)

Heilpraktiker Armin Anzenhofer

Praxis für Naturheilkunde und Osteopathie in Gaulzhofen

Telefon: 08207 8094

Mo - Fr 07:00 - 13:00 Uhr

Mo - Do 14:00 - 18:00 Uhr

Peggy Schmah – Praxis für Homöopathie und Miasmatik

Telefon: 08237 3630657

Internet: www.mensch-tier.de

Zahnarzt Dr. Baumgartner

Telefon: 08237 353

Mo, Do 08:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr

Di 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 20:00 Uhr

Mi, Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Zahnärzte Dr. J. Frank Msc. und Dr. A. Pflumm

Telefon: 08237 1010

Mo - Do 07:30 - 18:00 Uhr

Fr 07:30 - 14:00 Uhr

Kieferorthopädie Dr. Katrin-C. Held & Dr. Stefan Lossdörfer

Telefon: 08237 5360

Mo - Do 08:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr

Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Kinder, Jugend und Senioren

Hebamme Annette Kluge-Bischoff

Telefon: 0172 8855133

Adresse: Von-Schaezler-Straße 53, 86447 Aindling

E-Mail: annettekluge@online.de

Katholisches Kinderhaus St. Martin

Telefon: 08237 7433

Adresse: Schulstraße 29, 86447 Aindling

Johanniter-Kindertagesstätte „Wichtelhütte“

Telefon: 08237 9591837

Adresse: Gaulzhofener Straße 1, 86447 Aindling


„Zwergenzentrale“ – Tagesmutter Ramona Schenk

Telefon: 08237 953584

Mobiltelefon: 0151 21615393

Seniorenbeauftragte d. Marktes Aindling Albertine Ganshorn

Telefon: 08237 8519001

Mobiltelefon: 0177 7614363

Seniorenbeauftragte des Marktes Aindling Josef Gamperl

Mobiltelefon 0160 96815010

Pflegestützpunkt des Landkreises Aichach-Friedberg

Telefon: 08251 92 1155

Internet: lra-aic-fdb.de

Bürgerservice
Pfarr- und Gemeindebücherei

Telefon: 08237 9594203

Adresse: Hauptstraße 12, 86447 Aindling

Di 10:00 – 12:30 Uhr

Do 15:00 – 19:00 Uhr

So 10:30 – 12:00 Uhr

Internet: www.buecherei-aindling.de

Katholisches Pfarramt

Telefon: 08237 209

Adresse: Schulstraße 14, 86447 Aindling

Di, Mi, Fr 09:00 – 12:00 Uhr

Do 16:00 – 18:00 Uhr

Postagentur

Telefon: 08237 260

Adresse: Marktplatz 6, 86447 Aindling

Mo – Sa 09:00 – 12:00 Uhr

Mo – Fr 14:30 – 17:00 Uhr

..... Mittwochnachmittag geschlossen

Hermes Versand – Schreibwaren Stevens

Telefon: 08237 262

Adresse: Peter-Sengl-Straße 9, 86447 Aindling

Mo – Do 08:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

Fr 08:00 – 12:30 Uhr und 13:30 – 18:00 Uhr

Sa 07:30 – 15:00 Uhr

Kleinmengenannahmestelle der AVA GmbH

Di – Sa 08:00 – 12:00 Uhr

Di, Mi, Fr 13:00 – 17:00 Uhr

Do 13:00 – 18:00 Uhr

..... Hier können auch Grünabfälle angeliefert werden.

Info zu Müllfragen

Telefon – Tonne nicht geleert 08251 92 3301

Telefon (Tonnen An-Ab-Ummeldung) 08251 92 3302

Telefon (Allgemeine Fragen zum Müll) 08251 92 3304

Internet: www.lra-aic-fdb.de

Abfallverwertung Augsburg (AVA)

Service-Telefon 0821 7409333

Sperrmüll und Kühlgeräte

Telefon: 08251 92 3422 oder 08251 92 3421

Internet: www.lra-aic-fdb.de

Die Abholung von Sperrmüll und Kühlgeräten ist beim Landratsamt Aichach-Friedberg zu beantragen.

Wertstoffsammelstelle Aindling und Todtenweis
Am Bachanger, Abzweigung Höhe Lutzsiedlung

Mi 15:00 – 18:00 Uhr

Fr 14:00 – 18:00 Uhr

Sa 8:00 – 13:00 Uhr

Ab sofort können hier auch Kühlschränke in haushaltsüblichen Mengen aus privaten Haushalten des Landkreises Aichach-Friedberg abgegeben werden. Eine Abholkarte ist nicht erforderlich. Bauschutt- und Strauch-schnittannahme ab sofort in der Wertstoffsammelstelle. Achtung: nur bargeldlose Zahlung!

Wasserzweckverband

Telefon: 0171 3188773

Telefon bei Notfällen (Rohrbrüche) 0160 7521440

Anruftaxi

Informationen zum Fahrplan des Anruftaxis können Sie an den Haltestellen oder über die Firma Schmaus aus Aichach erfahren

Telefon: 0 82 51 53999

Busverbindungen

Informationen zum Fahrplan, Änderungen und Kosten finden Sie an den Haltestellen oder über den AVV

Telefon: 0821 157000

Bauhof Aindling

Telefon: 08237 1496

Krankenhäuser

Kliniken an der Paar

Aichach, Krankenhausstraße 11 08251 9090

Kliniken an der Paar

Friedberg, Herrgottsruhstraße 3 0821 60040



Ämter und Behörden

Landratsamt Aichach 08251 92 0
Gesundheitsamt Aichach 08251 92 431

Notfallrufnummern

Rettungsdienst, Notarzt, Feuerwehren 112
Polizei Notruf 110
Polizei Aichach 08251 89890
Giftnotruf 089 19240
Kartensperredienst – Zentraler Sperr-Notruf 116 116
LEW/LVN Störungsnummer 0800 539 6380
Drogenberatung Augsburg 0821 3439010
Kinderschutzbund 0821 4554060
Suchthotline (Rund um die Uhr und anonym) 089 282822
Suchthotline (Internet) www.suchthotline.info
Frauenhaus Augsburg 0821 6508740
Anlaufstelle für Betroffene
von häuslicher und sexueller Gewalt 0821 450339 10

Standorte Defibrillatoren

Aindling: Raiffeisenbank, Hauptstraße 17
..... Sparkasse, Kirchstraße 6
..... Mittelschule, Bürgermeister-Huber-Str. 4
..... TSV Aindling, Schlüsselhauser Weg 10
..... Tankstelle Seitz, Peter-Sengl-Straße 38
..... Wertstoffhof, Am Bachanger
Gaulzhofen: Firma Reich, Dorfstraße 26
..... Firma Koller, Schloßstraße 15
..... Dorfplatz Gaulzhofen
Stotzard: Haltestelle Stotzard, Rohrbacher Straße 2
..... Sportheim, Hausener Straße 12
Hausen: Firma Braun Günter, Schmiedstraße 6
Weichenberg: Firma Christoph, Weichenberg 4
Arnhofen: Glenkbauer (Fam. Erhard) Hofmarkstraße 5
Edenhausen: Am Maibaum, Lechfeldstraße 18
Pichl: Feuerwehrgerätehaus, Von-Schaezler-Straße 19
Eisingersdorf: Schützenheim, Brückenstraße 5
Binnenbach: Gemeinschaftshaus, Ortsstraße 7



**LANDRATSAMT
AICHACH-FRIEDBERG**

www.lra-aic-fdb.de/energieberatung

Energieberatung | Photovoltaikberatung 2025

Kostenlose Einzelberatung für alle Fragen rund um das Thema Energie.

Energieberatung

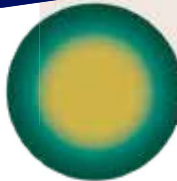
- > Strom- und Energieeinsparung
- > Energetische Sanierung
- > Energieeffizienter Neubau
- > Heizung
- > Fördermöglichkeiten

Photovoltaikberatung

- > Einspeisevergütung
- > Eigenverbrauch
- > Batteriespeicher

Energieberatung		
09.01.	08.05.	04.09.
06.02.	05.06.	09.10.
13.03.	03.07.	13.11.
03.04.	07.08.	04.12.

Photovoltaikberatung		
30.01.	22.05.	25.09.
27.02.	26.06.	30.10.
27.03.	31.07.	27.11.
24.04.	28.08.	18.12.



(45 Min.) im Landratsamt, telefonisch oder per Video
Energieberatung: 08:30 – 12:15 Uhr | 14:00 – 17:45 Uhr
PV-Spezialberatung: 14:00 – 17:45 Uhr

Terminvereinbarung

Energieberatung ☎ 08251 92-4814 | Photovoltaikberatung ☎ 08251 92-232

In Kooperation mit



verbraucherzentrale
Bayern



verbraucherzentrale
Energieberatung

gefördert durch:



gefördert durch:





Schulweghelfer gesucht!

Melden Sie sich bei Interesse direkt in der Gemeinde
oder unter: 08237 9607 0 oder
per E-Mail: sekretariat@vg-aindling.de

Mediendaten für Ihre Werbeanzeige im Aindlinger Marktbote

Erscheinungstermine (Quartalsweise)

März / Juni / September / Dezember

Spaltenbreiten (fix)

1 Spalte = 62 mm
2 Spalten = 92 mm
3 Spalten = 140 mm
4 Spalten = 188 mm

Preis

0,75 € pro mm Gesamttraum
Gesamttraum =
Anzahl Spalten x Höhe in mm

Kontakt

Robert Heim | Pixelpapier
Telefon: 0173 6605260
E-Mail: robert.heim@pixelpapier.de

Aindlinger

Marktbote



pixelpapier



Zimmerei Reich GmbH & Co. KG · Meisterbetrieb
Dorfstraße 26 · 86447 Aindling-Gaulzhofen

ZimmerMeisterHaus
So geht Holzbau 

Telefon (0 82 07) 4 68

Telefax (0 82 07) 83 46

Internet www.reich-holzbau.de · **E-Mail** info@reich-holzbau.de

Unser umfassendes Leistungsprogramm

Holzhausbau

Häuser in Holzrahmenbauweise
(in Eigenfertigung nach RAL güteüberwacht),
Wintergärten
Freisitze (Pergola)
Hauseingangsüberdachungen



Trocken-Innenausbau

Dachausbau von Kopf bis Fuß
Dachflächenfenster · Dämmungen
Gipskarton-Ständerwände
Wand- und
Deckenverkleidungen



Zimmerei

Dachstühle
Dachgauben
Dachaufstockung
Altbausanierung



Energie sparen

Modernisierungsmaßnahmen
bei Altbauten nach den gesetzl.
Anforderungen der EnEV
Solaranlagen/Photovoltaik
Wärmebildthermografie

